



Odium

Gegründet 1993 sind ODIUM nicht mehr aus dem deutschen Metal Underground wegzudenken. Ihr melodischer Metal lässt sich kaum in eine Schublade stecken. Man könnte es als eine Mischung aus klassischen Thrashmetal mit klaren Vocals und Einflüssen aus Powermetal und klassischem Heavy Metal á la Iron Maiden bezeichnen.

Hämmernde Drums, melodische Bassläufe, geifernde Gitarren und die cleanen Vocals lassen ODIUM aus der breiten Masse herausstechen. Von Heavy Metal Balladen bis zum 240 BPM Thrashhammer präsentieren ODIUM ein abwechslungsreiches und Kraftstrotzendes Set. Dabei wird kein Konzert wie das andere, da man immer wieder auf einen großen Backkatalog aus Songs zurückgreifen kann.

Mehr als 250 Auftritte, 11 Veröffentlichungen und eine Menge Power bringen die Hessen mit. Als Support für Paul Di'anno (ex- Iron Maiden Sänger) war man bereits auf Tour. Für bekannte Szenegrößen wie z.B. Destruction, Tankard, Holy Moses, Rage u.v.a. war man bereits Local Support und hat auf Festivals bereits mit Sodom, Exodus, Nightwish, Avantasia und vielen anderen Bands gespielt.

ODIUM sind auch Mitveranstalter beim alljährlichen Benefiz Festival „Rock in Schroth“ bei dem bereits Bands wie Dead Soul Tribe, Tankard und Axxis gespielt haben.

Aber auch die Presse ist voller Lob für die Band, so bezeichnete der Metal Hammer die Band einst als „eine der besten Bands im Underground“. Die positiven Rezensionen ziehen sich wie ein roter Faden durch das Internet. Auch die Lokale Presse hat ein reges Interesse an der Band, so ist es auch kein Wunder, dass die Band regelmäßig in regionalen und überregionalen Artikeln positive Erwähnung findet.

ODIUM sind:
Ralf Runkel – Vocals
Rochus Pfaff - Guitar
Dave Hübsch - Guitar
Beli Smaka - Bass
Marcel Müller – Drums

Download: [Bandfoto](#)
Weitere Infos zur Band: [Website](#) | [Facebook](#)

Sub Sounds

Tel. (+49) 511-30025455 ; Mobil: (+49) 176-63810875